

# Verbandstätigkeit - Activité des sociétés

Autor(en): [s.n.]

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Geographica Helvetica : schweizerische Zeitschrift für Geographie = Swiss journal of geography = revue suisse de géographie = rivista svizzera di geografia**

Band (Jahr): **3 (1948)**

PDF erstellt am: **25.09.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## VERBANDSTÄTIGKEIT — ACTIVITÉ DES SOCIÉTÉS

**Association française pour l'avancement des sciences.** Congrès de Genève, 12—16 juillet 1948. L'A.F.A.S. tiendra cette année son Congrès à Genève où fonctionneront une vingtaine de sections. Les travaux des sections alterneront avec des conférences intersections, des conférences générales et diverses manifestations et excursions. A la fin du Congrès une excursion de deux jours conduira les participants à Thonon, Samoëns (visite du musée alpin), Annecy et Genissiat, avec retour à Genève.

Ordre du jour de la Section de Géographie: 1° Suisse occidentale et régions françaises limitrophes: questions de géographie comparée; 2° Les lacs alpins; 3° Communications diverses sur des sujets de géographie.

Pour tous renseignements s'adresser à M. le Prof. Dr HENRI ONDE, Université de Lausanne, président de la Section de Géographie.

**Geographisch-Ethnographische Gesellschaft Zürich.** Jahresbericht 1947/48. Im Berichtsjahre, traten der Gesellschaft 24 Mitglieder bei, durch Austritt verlor sie 10, durch den Tod 4 Mitglieder. Letzteren, den Herren E. O. FALKEYSEN-ESCHER, L. NICOLET, Freiherr W. v. SELVE und Dr. H. STOLL, wird die Gesellschaft ein ehrendes Andenken bewahren. Der Gesamtbestand wuchs von 335 auf 345 Mitglieder an. Aus dem Vorstand traten zurück die Herren Dr. M. OSCHWALD, der sehr verdiente Quästor, und Dr. P. WALTHER; neu traten ein die Herren Dr. O. HESS, A. SCHAEPPI, Dr. E. SCHWABE. Als neuer Präsident wurde an Stelle des zurücktretenden Herrn Prof. Dr. H. GUTERSOHN Herr Prof. Dr. A. STEINMANN gewählt. Aus der Tätigkeit sind bemerkenswert: 1. die 12 Vortragssitzungen: am 21. Mai 1947 (Hauptversammlung): Prof. Dr. H. BOESCH, Eine Frühjahrsreise durch Spanien; 5. November: Nationalrat Dr. E. DIETSCHY, Eindrücke einer Amerikareise; 12. Nov.: Prof. Dr. Ch. BURKY, Mines d'uranium et villes atomiques: énergie de guerre ou du paix; 19. Nov.: Dr. J. JAECKLI, Morphologische und quartärgeologische Probleme im Hinterrheintal; 3. Dezember: Dr. E. SCHLAGER, Trance bei Tänzen auf Bali; 17. Dezember: Prof. Dr. H. KINZL, Die Cordillera Blanca, ein tropisches Hochgebirge; 14. Januar 1948: Dr. J. HÖSLI, Gebirgsbauerntum in Ostnorwegen; 21. Januar: F. SCHERRER, Aus dem Leben der Gemeinde Quinten; 4. Februar: Prof. Dr. C. TROLL, Die deutschen Himalajaexpeditionen 1934 und 1937; 11. Februar: Prof. Dr. M. PARDÉ, Particularités des chemins de fer des Etats-Unis; 25. Februar: Prof. Dr. F. TERMER, Geographische Grundlagen der Mayakultur; 10. März: Dr. K. BIRKET-SMITH, Dänische Beiträge zur Eskimokultur; 2. die von Prof. Dr. H. GUTERSOHN vorzüglich geleitete, gut gelungene Rigi-Exkursion vom 29. Juni 1947 sowie 3. die Fortführung der Geographica Helvetica, die im 3. Jahrgang steht. Im Tauschschriftenverkehr sind 25 neue Tauschstellen zu melden. Der Zuwachs der Kartensammlung der Zentralbibliothek betrug 991 Blätter. Über die Vorgänge in der Sammlung für Völkerkunde orientiert der Bericht ihres Direktors. An Beiträgen gingen der Gesellschaft zu vom Kanton Zürich Fr. 400.—, von der Stadt Zürich Fr. 250.—; sie selbst unterstützte die Sammlung für Völkerkunde und die Kartensammlung der Zentralbibliothek mit je Fr. 500.—. Den schenkenden Behörden wie der Zentralbibliothek und Prof. Dr. A. ROHN sei auch dies Jahr der Dank für ihre Unterstützung ausgesprochen.

Jahresrechnung 1947/48 per 31. März 1948.

Einnahmen	Fr.	Ausgaben	Fr.
Mitgliederbeiträge . . . . .	4730.—	Geographica Helvetica . . . . .	2860.55
Suventionen . . . . .	650.—	Beiträge an Institutionen . . . . .	1030.—
Zinsen . . . . .	3033.09	Vorträge und Saalmiete . . . . .	1142.60
Kursgewinne . . . . .	390.—	Einladungen . . . . .	607.35
		Delegationen . . . . .	78.55
		Allgemeine Unkosten . . . . .	571.24
		Rückstellung . . . . .	1000.—
		Dispositionen . . . . .	1000.—
<b>Total der Einnahmen . . . . .</b>	<b>8803.09</b>	<b>Total der Ausgaben . . . . .</b>	<b>8290.29</b>
<b>Abrechnung</b>		<b>Vermögen per 31. März 1948</b>	
Total der Einnahmen . . . . .	8803.09	Dispositionsfonds . . . . .	2000.—
Total der Ausgaben . . . . .	8290.29	Kapitalfonds . . . . .	106306.25
		Prof.-Emil-Hilgardfonds . . . . .	5000.—
<b>Einnahmenüberschuß . . . . .</b>	<b>512.80</b>	<b>Total Vermögen . . . . .</b>	<b>113301.25</b>

Der Sekretär: E. WINKLER    Der Quästor: M. OSCHWALD

**Jahresversammlung der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft.** Programm: Freitag, 3. September, vormittags: Geographische Exkursion je nach Witterung ins Toggenburg (Lichtensteig) bzw. mit der Schwebebahn auf den Säntisgipfel. Samstag, 4. September: 8.00—10.00 Delegiertenversammlung des Verbandes Schweizerischer Geographischer Gesellschaften. 10.00—11.00 Administrative Mitgliederversammlung der SNG.; 11.00—12.00 Eröffnung durch den Jahrespräsidenten F. SAXER, St. Gallen: «Gestaltungskräfte der st.-gallisch-appenzellischen Landschaft». 14.00—17.00 Wissenschaftliche Referate in der Fachsektion Geographie und Kartographie, gemeinsam mit

der Sektion für Meteorologie. 17.30—18.30 Hauptvortrag von Prof. Dr. H. PALLMANN, Zürich, «Über die Zusammenarbeit von Pflanzensoziologie und Bodenkunde». 19.30 Uhr Eröffnungsbankett im «Schützengarten», Filmvorführung von Prof. Dr. ARNOLD HEIM, Zürich: Naturerlebnisse in Südamerika 1939—1947. — Sonntag, 5. September, 8.00—12.00: Referate, Besichtigungen, Kartenausstellung. 14.30: Mit Autocars zur Exkursion ins Appenzellerland und Rheintal. — Montag, 6. September, 9.30—12.00: 2. Hauptversammlung: Prof. Dr. Ch. SADRON, Strasbourg: Sur les solutions macromoléculaires; Prof. Dr. E. HANDSCHIN, Basel: Die Bedeutung des Nationalparks für die alpine Forschung. 12.30: Schlußbankett im «Schützengarten». Anschließend weitere Exkursionen. Anmeldung bis 20. August, von Fachreferaten bis 25. Juli an den Präsidenten der Sektion Geographie und Kartographie, Prof. Dr. OTMAR WIDMER, Rorschacherstr. 75, St. Gallen.

**Schweizerische Geomorphologische Gesellschaft.** Sommerexkursion ins Sernftal, Samstag/Sonntag, 21./22. August 1948. Programm: Fahrt nach Elm (Abfahrt Basel 11.51, Bern 11.28, Zürich 13.40, Ankunft Elm 16.15). Aufstieg zum Panixerpaß; Unterkunft in der vom SC. Elm betriebenen Militärbaracke. Sonntag: Panixerpaß—Jätzalp—Wallenbrugg—Elm. Aussichtspunkt Knollen. Abends Rückfahrt. — Ziel: Studium der morphologischen Formen im Ultrahelvetikum. Bergstürze, Riegel und Talstufen. Die Terrassensysteme im hintern Sernftal. Bergsturz von Elm. — Leitung: ERNST HELBLING, Basel. Anmeldung bis 16. August an Pd. Dr. H. ANNAHEIM, Basel, Dornacherstraße 276.

**Neue Verbandspräsidien.** — Verband Schweizerischer Geographischer Gesellschaften — Fédération des Sociétés de Géographie (gegründet 1881). Zentralpräsident: Prof. Dr. OTMAR WIDMER, St. Gallen, Rorschacherstraße 75. Vizepräsident: Regierungsrat Dr. ADOLF ROEMER, St. Gallen, Falkenburgstraße 11. Zentralsekretär: Prof. HEINZ BÄCHLER, St. Gallen, Girtannerstraße 19. — Angeschlossene Gesellschaften (Sociétés affiliées): Société de Géographie de Genève (1857): Président: RENÉ GOUZY, Genève, rue du Conseil Général 12; Geographische Gesellschaft von Bern (1873): Präsident: Pd. Dr. WALTHER STAUB, Rudolf-Wyß-Weg 4; Ostschweizerische Geographische Gesellschaft (1878): Präsident: Prof. Dr. OTMAR WIDMER, St. Gallen, Rorschacherstraße 75; Société Neuchâteloise de Géographie (1885): Président: Prof. Dr. JEAN GABUS, Neuchâtel, Petit-Pontarlier 11; Geographisch-Ethnographische Gesellschaft Zürich (1888): Präsident: Prof. Dr. ALFRED STEINMANN, Zürich, Carmenstraße 41; Geographisch-Ethnologische Gesellschaft Basel (1923): Präsident: Dr. HANS DIETSCHY, Basel, Dornacherstraße 261; Verein Schweizerischer Geographielehrer (1911) — Association suisse des maîtres de géographie: Président: Prof. Dr. RENÉ MEYLAN, Lausanne, Acacias 6; Schweizerische Geomorphologische Gesellschaft (1946); Präsident: Pd. Dr. HANS ANNAHEIM, Basel, Dornacherstraße 276; Société vaudoise de Géographie (1947): Président: Prof. Dr. HENRI ONDE, Lausanne, Elysée 13.

**Internationaler Geographenkongreß in Lissabon.** Mangels hinreichender Anmeldungen bis zum Meldeschluß vom 15. Juni wurde der Kongreß auf April oder September 1949 verschoben.

## REZENSIONEN — COMPTES RENDUS CRITIQUES

BEYELER, OTTO: Berner Wanderbuch 3. Kümmerly & Frey, Bern, 1948. 167 Seiten, 35 Figuren und 27 Photos. Fr. 7.—

Das dritte ausgezeichnete Wanderbuch der Vereinigung Berner Wanderwege beschreibt 30 Paßrouten aus dem Berner Oberland. Gewissenhaft werden die technischen Einzelheiten, wie Verkehrsmittel, Orientierungsmöglichkeiten, Marschzeiten usw., der einzelnen Touren erläutert. Einfache Signaturen in den Kartenskizzen und Routenprofilen vermitteln dem Wanderer weitere wertvolle Angaben. In lebendiger Anschaulichkeit versteht es der Verfasser, dem Wanderer Land und Leute nahezubringen. Neben dem reichen und guten Bildmaterial sind es in erster Linie geschickt eingeflochtene geschichtliche Ereignisse, die die bunte Schilderung des Wanderweges noch weiter auflockern.

Ein kurzer Anhang orientiert über die praktischen und ideellen Ziele, über Arbeitsweise und Organisation der Vereinigung Berner Wanderwege; ihre neueste Publikation ist zugleich anspornende Einladung und Anleitung zu genußreichem und sinnvollem Wandern. P. MEIER

SCHMID, MARTIN: Chur, ein Taschenbüchlein für Churer und Gäste. Chur 1947. Bischofberger & Co. 57 Seiten, 10 Federzeichnungen von Leonhard Meißer. Broschiert Fr. 3.90.

Ein Churer erzählt von seiner Vaterstadt. Die Art und Weise, wie MARTIN SCHMID die Entwicklung der Stadt und ihrer Quartiere erklärt und auf die mannigfachen landschaftlichen und baulichen Schönheiten hinweist; wie er den Leser mit der Geschichte, dem Wirtschaftsleben und der Kultur dieser Kleinstadt bekannt macht, verdient die Aufmerksamkeit aller, die sich für Städtegeographie und Heimatkunde interessieren. Ein Büchlein, das interessantes Wissen vermittelt und dank der schönen Sprache das Lesen zu einem besonderen Genuß macht. Im Anhang finden sich Vorschläge für Spazierwege und Ausflüge, und LORENZ JOOS gibt eine Übersicht über die wichtigsten Sehenswürdigkeiten Churs. W. NIGG

ANDREAE, CHARLES: Hundert Jahre Schweizerischer Tunnelbau. Neujahrsblatt, herausgegeben von der Naturforschenden Gesellschaft in Zürich auf das Jahr 1948. Zürich 1948. Gebr. Fretz AG. 45 Seiten, 19 Abb. Broschiert Fr. 4.—